

Press release**Hochschule Geisenheim University****Alina-Louise Kramer**

01/14/2021

<http://idw-online.de/en/news761221>

Personnel announcements

Construction / architecture, Traffic / transport, Zoology / agricultural and forest sciences
transregional, national**Marion Waldeck bleibt Kanzlerin der Hochschule Geisenheim**

Am Mittwoch, 13. Januar 2021, erhielt die Verwaltungschefin des Lehr- und Forschungsstandortes im Rheingau, die die Position bereits seit 2015 innehat, die erneute Ernennungsurkunde aus den Händen von Ayse Asar, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK). Ihre Amtszeit beträgt sechs Jahre.

Bereits im September 2020 hatte der Senat dem Vorschlag des Präsidenten der Hochschule Geisenheim Prof. Dr. Hans Reiner Schultz zugestimmt, die bisherige Kanzlerin Marion Waldeck, MBA, für eine weitere Amtszeit von sechs Jahren zu ernennen. Dem Vorschlag des Präsidenten gingen eine öffentliche Ausschreibung und ein Auswahlverfahren unter Beteiligung einer breit aufgestellten Findungskommission voraus. „Das einstimmige Votum der Findungskommission und die Zustimmung des Senats bestätigen, wovon auch ich überzeugt bin: Marion Waldeck ist die Richtige, die Verwaltung – das Rückgrat einer jeden Hochschule – so zu stärken, dass Lehrende und Forschende die bestmöglichen Voraussetzungen haben, mit ihrer Arbeit national wie international in die Gesellschaft wirken zu können“, so Präsident Schultz. Am Mittwoch, 13. Januar 2021, erhielt die alte und neue Kanzlerin in Wiesbaden von Ayse Asar, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK), ihre offizielle Ernennungsurkunde.

Mit der Entscheidung für Waldeck setzt die Hochschule Geisenheim auf Kontinuität an der Spitze. Im Mai 2019 war Gründungspräsident Schultz ebenfalls für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt worden, Prof. Dr. Annette Reineke, Professorin für Pflanzenschutz im Wein- und Gartenbau, trat im September ihre zweite Amtszeit als Vizepräsidentin Forschung an. Das Präsidium komplettiert Prof. Dr. Alexander von Birgelen, Vizepräsident Lehre und Professor für Pflanzenverwendung.

„Unser Ziel ist es, die erfolgreiche Entwicklung der noch jungen, aber stark gewachsenen Hochschule Geisenheim mit heute über 1.800 Studierenden und mehr als 500 Mitarbeitenden systematisch weiterzutreiben. Neben den umfangreichen Baumaßnahmen, die in den kommenden Jahren die notwendigen Voraussetzungen für ein verbessertes wissenschaftsadäquates Umfeld schaffen werden, legen wir großen Wert auf nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln in allen Tätigkeitsbereichen unserer Hochschule“, so Waldeck. „Ein Schwerpunkt und zugleich eine große Herausforderung in meinem Arbeitsbereich wird in den nächsten Jahren die Nutzung der Chancen der Digitalisierung in der Verwaltung sein, um Forschung und Lehre zeitgemäße Unterstützungsleistungen und förderliche Rahmenbedingungen zu bieten.“

Bereits bevor sie die Stelle der Kanzlerin an der Hochschule Geisenheim annahm, war die 45-Jährige im Hochschulmanagement tätig: 13 Jahre lang an der privaten Hochschule Fresenius, Idstein, mit der die Hochschule Geisenheim heute den Bachelor- und gleichnamigen Master-Studiengang Lebensmittelsicherheit anbietet, sowie an der Wissenschaftlichen Hochschule Lahr. Der Rheingau war für sie dennoch nicht neu: Waldeck ist in Wiesbaden geboren und besuchte das in unmittelbarer Nachbarschaft zur Hochschule gelegene Ursulinen Gymnasium.

Mit den Besonderheiten der Hochschule „Neuen Typs“, deren innovativer Charakter durch die Überwindung des klassischen binären Hochschulsystems geprägt ist, ist die Verwaltungschefin also längst bestens vertraut. Sie möchte

sich deshalb auch in Zukunft verstärkt dafür einsetzen, die weitere Profilierung der Hochschule aktiv mitzugestalten.

Darüber hinaus ist es ihr ein Anliegen, eine Kultur der Wertschätzung über alle Bereiche hinweg zu fördern. Durch zielgerichtete Umsetzung und Fortschreibung des Personalentwicklungskonzepts möchte sie alle Hochschulangehörigen auf die mit dem stetigen Wandel verbundenen Herausforderungen im beruflichen Kontext vorbereiten.





Marion Waldeck, MBA, Kanzlerin der Hochschule Geisenheim
Winfried Schönbach
Hochschule Geisenheim / Winfried Schönbach